



MARKTGEMEINDE

Röschitz

GEMEINDENACHRICHTEN

WINTER 2023

roeschitz.at



© Retna d Popovskiy/mediadesign.at, (3) Kasner Media

RÖSCHITZ



ROGGENDORF

KLEIN-JETZELSDORF

KLEIN-REINPRECHTSDORF

RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Aus dem Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 1
Straßenbau 2023/ Baumpflanzaktion	Seite 2
Kleinkindbetreuung Röschitz	Seite 3
Kindergarten Röschitz	Seite 4
Kindergarten Roggendorf	Seite 5
Nachmittagsbetreuung VS Röschitz	Seite 6
VS Röschitz	Seite 7-8
Digitalisierungspreis NMS	Seite 9
Ferienspiel 2023	Seite 10-11
Projektmarathon 2023 LJ Röschitz	Seite 12
Sternfahrt-KLAR!/ Eröffnung Reihenhausanlage	Seite 13
Aus dem Gemeindeamt	Seite 14-22
Rattenbekämpfung GVH	Seite 23
LEADER	Seite 24
Pfingstsammlung/ Feuerbeschau 2024	Seite 25
„Trockenrasen-Erhaltung“/Region Manhartsberg	Seite 26
Natur im Garten / Bildungsteam Röschitz	Seite 27
ORF NÖ Sommertour 2023	Seite 28
WAV/ Gesundes Röschitz	Seite 29-30
Der Notar/ Standesamt Eggenburg	Seite 31
Weihnachtswünsche der Vereine	Seite 32-33
Ärztendienste / Mutter-Eltern-Beratung	Seite 34
Blutspendeaktionen 2024	Seite 35
Weihnachtskonzert	Seite 36
Weihnachtswünsche der Marktgemeinde	Seite 37



Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und rückblickend ist es uns, trotz **zum Teil schwieriger Umstände** wieder gelungen, einige Projekte **auf den Weg zu bringen** und unsere Gemeinde positiv weiterzuentwickeln.

Seit heuer ist es **jedem Haushalt** in Röschitz, Roggendorf und Klein Jetzelsdorf möglich, mittels moderner Glasfaserinfrastruktur **schnelles Internet zu empfangen**. Im Herbst wurden nun auch die **Bauarbeiten in Klein-Reinprechtsdorf** soweit abgeschlossen, dass diese Infrastruktur ab 2024 **flächendeckend über das gesamte Gemeindegebiet** genutzt werden kann.



Im Straßenbau konnten wir mit neuen Nebenanlagen und einer neuen Fahrbahn **die Ortsdurchfahrt in Klein-Jetzelsdorf** sowie jene entlang der **L1150 in Roggendorf** mit zusätzlichen und neuen Grüninseln attraktiveren. Rechtzeitig vor dem Wintereinbruch wurden alle **Blumenbeete von den Gemeinderäten bepflanzt** und **Bäume, die zukünftig auch das Kleinklima** in diesen Straßenzügen verbessern sollen, gesetzt.

Außerdem wurden die **Gehsteige, Grüninseln und auch die Fahrbahn am Retsinaweg** in Roggendorf sowie am **Blumen- und Wiesenweg und Am Sonnfeld in Röschitz** hergestellt.

Das aufwändige und sehr **kostenintensive Kanalsanierungsprojekt** konnte im Frühjahr **final fertiggestellt** werden. Bei der aktuell nach wie vor sehr hohen Zinsbelastung sind die mittlerweile zum Teil eingelangten **Förderbeträge von Bund und Land** nicht nur willkommen, sondern auch **dringend notwendig** um auch zukünftig in notwendige Infrastrukturprojekte investieren zu können.

Diesen derzeit sehr großen Belastungen geschuldet, müssen einige Projekte und Vorhaben in nächster Zeit vorerst hintenangestellt werden. Trotzdem sehen wir **wichtige und kostenintensive Projekte auf uns zukommen** deren Umsetzung im kommenden Jahr beginnen muss. Auch für diese Projekte muss die Gemeinde trotz guter Förderungen wieder sehr viel Geld in die Hand nehmen und die Finanzierung im Vorfeld sicherstellen.

Für das kommende Jahr wollen wir **optimistisch aber mit Vorsicht** in die Zukunft blicken.

Ich möchte heute auch die Gelegenheit nutzen um mich **bei unseren Feuerwehren, den Vereinen und den vielen Freiwilligen in unserer Gemeinde zu bedanken!** Danke, für Euren Einsatz, für die vielen Veranstaltungen und die damit verbundenen schönen Momente und Erinnerungen!

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich das ganze Jahr bemühen, **mit Blumenschmuck und freiwilliger Pflege von öffentlichen Grünanlagen** einen großen Beitrag für das Ortsbild zu leisten, aber auch jenen, die nach wie vor **regelmäßig die öffentlichen Gehsteige vor ihren Anwesen und Häusern sauber halten**, möchte ich ebenso ein ganz **herzliches Dankeschön** aussprechen!

Für die bevorstehenden **Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen alles Gute**, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie viel Glück, Erfolg und **vor allem Gesundheit für 2024!**

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

Ing. Christian Krottendorfer



Straßenbau im Jahr 2023



Im heurigen Jahr gab es in allen vier Katastralgemeinden intensive Arbeiten im Straßenbaubereich.

In Klein-Jetzelsdorf wurde die gesamte Ortsdurchfahrt entlang der B35 neugestaltet und die Fahrbahn zur Gänze neu asphaltiert.

In der Katastralgemeinde Roggendorf wurden entlang der L1150 neue Grüninseln und am Retsinaweg zum Teil eine neue Fahrbahn und Gehsteige errichtet.

In Röschitz wurden entlang der Gartengasse, am Blumenweg und am Wiesenweg Nebenanlagen und Straßen neu errichtet.

© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz

In Klein-Reinprechtsdorf wurden im Zuge des Glasfaserausbaus durch die NÖGIG einige Gehsteige neu hergestellt.

Im abgelaufenen Jahr wurden von der Marktgemeinde Röschitz insgesamt ca. € 310.000 für Straßenbauarbeiten im gesamten Gemeindegebiet investiert.



© Marktgemeinde Röschitz

Baumpflanzaktion im Gemeindegebiet Klein-Jetzelsdorf und Roggendorf

Im Zuge des Projektes „Familienfreundliche Gemeinde – Konzept zur Erhöhung der Verkehrssicherheit“ wurden sechs neue Grüninseln von Klein-Jetzelsdorf Richtung Roggendorf von der Straßenmeisterei Eggenburg errichtet. Weiters wurde entlang der B35 in Klein-Jetzelsdorf die Straße neu errichtet und neue Grüninseln geschaffen.

Die Gemeinderäte haben am Samstag, den 25. November 2023 diese Grüninseln mit Pflanzen und Bäumen bepflanzt.



© Marktgemeinde Röschitz

Ein herzliches Dankeschön an alle Mithelfenden.



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz



Kleinkindbetreuung Röschitz



Laternenfest in der
Kleinkindbetreuung



In der Kleinkindbetreuung wird
fleißig mit Knete gearbeitet.
Auch der Kroko kommt uns
besuchen und zeigt uns, wie wir
richtig Zähne putzen.





Kindergarten Röschitz



Wir legen einen Regenbogen



Wir verabschieden unsere Schulanfänger



Wir feiern Geburtstag



Unsere Gruppe im September



Spiel und Spaß in unserer Gruppe



Erntedankfest im Kindergarten



Wir kochen Gemüsesuppe und Apfeltaschen



Kindergarten Roggendorf

In den NÖ Landeskindergärten gehört zum Bildungsauftrag für Kindergartenkinder auch das Themenfeld „Ethik, Religion und Gesellschaft“.

In diesem Zusammenhang vermitteln unsere Pastoralassistentin Bernadette und ihr Kollege Christian den Kindern Ereignisse und Feste des Kirchenjahres. Außerdem bringen sie in Verbindung mit kindgemäßen Aktivitäten in Form von Liedern, Geschichten und Gesprächen Einstellungen und Haltungen wie Dankbarkeit, Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Toleranz u. a. sehr einfühlsam an die Kinder heran.



Beim letzten Besuch von Bernadette und Christian ging es um die wahren Schätze im Leben, wie beispielsweise Familie, Freunde, Liebe, Natur, ...



Die Kinder erwarten unsere Pastoralassistentin und ihren Kollegen immer mit großer Freude.





Kindergarten und Kleinkindbetreuung Röschitz

Die Kinder des Kindergartens und der Tagesbetreuungseinrichtung Röschitz sagen **DANKE**.

Seit September werden die Kinder bei der Jause mit Äpfeln der Firma Bucher aus Braunsdorf, über die Kistl App von Hannes Gruber versorgt. Die Mütter vom Elternbeirat organisieren dankenswerterweise die finanzielle Abwicklung.

Hannes Gruber sponsert allen Kindern die Äpfel von September bis Dezember.



© Kindergarten Röschitz

Herzliches Dankeschön
an Hannes Gruber und den Elternbeirat!

NACHMITTAGSBETREUUNG DER VS RÖSCHITZ



Die Kinder erkunden den sanierten Barfußpfad und pflanzen gespendete Erdbeerpflanzen in den Hochbeetzug ein.



Das selbst angebaute Gemüse wird geerntet.



Neues aus der Schule

Neues aus der Schule



VS RÖSCHITZ



Schulbeginn 2023 ☺



Wandern im Herbst ist so schön!



Projektmarathon Landjugend –
Danke für eure tolle Arbeit!!!



Radfahrprüfung geschafft!!! ☺



Bewegungsbaustelle





Buchausstellung des Kindergartens



Lesen ist sehr wichtig!



Wasserprojekt am Bach



Hurra, wir gehen in den Wald!



Cross Country Lauf in Eggenburg



Röschitztour mit Herrn Stift - DANKE!



Wir sparen fleißig...danke Herr Ledermann!



Wir schicken euch allen liebe Grüße aus der Schule und eine schöne Weihnachtszeit!



Digitalisierungspreis für NMS

Die Mittelschule Eggenburg wurde für ihr innovatives Projekt „He[a]rophone“ mit dem österreichweiten Hauptpreis der Bildungsinitiative „Klasse! Lernen. Wir sind digital.“ Ausgezeichnet und kann sich über 10.000 Euro Preisgeld freuen. Das von Medientechnikerin Nora Dibowski in Zusammenarbeit mit Pädagogin Karin Krottendorfer-Stift in der MINT-Schwerpunktgruppe umgesetzte Projekt zeichnete sich durch seine kreative Herangehensweise an die digitale Bildung aus. „He[a]rophone“ ist eine mobile Hörstation, die in vielfältiger Weise im Unterricht implementiert werden kann.

Die Preisverleihung selbst war ein bewegender Moment, bei dem das Lehrerinnen- und Schüler:innen – Team stolz die Auszeichnung entgegennahm. Bejubelt wurden die Preisträger auch von Bürgermeister Ing. Christian Krottendorfer und Schulqualitätsmanagerin Andrea Strohmayer, die extra nach Linz angereist waren. Die Freude über den Sieg war riesig.

Direktorin Judith Grafinger: „Dieser Preis ist eine Wertschätzung gegenüber der großartigen Arbeit, die an unserer Schule geleistet wird. Die Zukunft der Bildung liegt zweifellos in der Integration digitaler Technologien, und solche Veranstaltungen ermutigen Schulen und Pädagogen, diesen Weg weiterhin mit Begeisterung und Engagement zu beschreiten. Die Mittelschule Eggenburg hat bewiesen, dass kreative Ansätze und Engagement im Bereich der digitalen Bildung nicht nur das Lernen der Schüler verbessern, sondern auch die Zukunft der Bildung gestalten können.“



Das Lehrerinnen- und Schüler:innen-Team der NMS Eggenburg freut sich mit Direktorin Judith Grafinger, BEd, MA, und Bgm. Ing. Christian Krottendorfer über den österreichweiten Digitalisierungspreis für das He[a]rophone-Projekt.

© NMS Eggenburg

**Die nächste Gemeindezeitung erscheint
Anfang Juli 2024.**

Einschaltungen und Berichte sind bitte in **EDV-Form** (Microsoft Word oder PDF-Format) per E-Mail an **gemeinde@roeschitz.at** zu übermitteln.

Bei Berichten mit Fotos **müssen die Bilder** in ausreichender bis guter Qualität und im JPG-Format bereitgestellt werden. Ebenso sind die Quelle (Fotograf) sowie der Bildtext beim Foto zu vermerken.

Einschaltungen in der Gemeindezeitung sind grundsätzlich kostenlos. Die Marktgemeinde Röschitz gibt jedoch keine Gewährleistung für eine tatsächliche Veröffentlichung Ihres Berichtes!

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortung des Verfassers.

Redaktionsschluss: 03.06.2024



Ferienspiel 2023

Heuer erstmalig 3 Ferienspiele in Röschitz

Um den jungen GemeindebewohnerInnen der Marktgemeinde Röschitz wieder ein Highlight in den Sommerferien zu bereiten, gab es ein abwechslungsreiches Programm bei erstmalig **3 verschiedenen Ferienspielen**.

Im Zeitraum vom 31.7. – 4.8. hörte man viel Gelächter, wenn man an der Volksschule Röschitz vorbeiging, da viele Kinder im Alter **von 6-12 Jahren** sichtlich Spaß am Programm der Organisation XundinsLeben hatten. Von Zirkuskunststücken und sportakrobatischen Einlagen bis hin zu Wasserspielen beim Ausflug ins Freibad Eggenburg war hier für jeden etwas dabei.



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz

Parallel dazu wurde vom 1.-3.8. auch wieder ein Ferienspiel für die Kleinsten im Alter **von 3-5 Jahren** veranstaltet. Einige Vereine der Marktgemeinde stellten dabei ein altersgerechtes und aufregendes Programm zusammen. Beim Tennisverein und KSV Röschitz warteten viele Geschicklichkeitsspiele und knifflige Ballspiele, bei dem einige sportliche Hürden zu überwinden waren. Für die Musikbegeisterten bot der Musikverein Röschitz ein ebenso abwechslungsreiches Programm, bei dem das Marschieren zur Marschmusik bestimmt einen bleibenden Eindruck bei den Kindern hinterließ und vielleicht die nächsten Nachwuchsmusiker für die Blasmusik begeisterte. Sehr engagiert zeigten sich auch der Tennis- und Fußballverein Roggendorf, beim gemeinsamen Verstecken unter dem Schwungtuch, kreativen Malstation und diversen Geschicklichkeitsspielen trotzten die jungen RöschitzerInnen mit ihren BetreuerInnen dem Regen und hatten sichtlich Spaß!



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Rösschitz



Das alljährliche Eis des Bürgermeisters durfte auch heuer bei den Ferienspielen nicht fehlen und war in wenigen Minuten von den Kindern verputzt.

Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und den örtlichen Vereinen unter der Leitung von GR Daniela Neumayer, die das heurige Ferienspiel wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder gemacht haben!

© Marktgemeinde Rösschitz



© Marktgemeinde Rösschitz

„Landjugend- Flair“ zu schnuppern stand am 11.8. für die **11- bis 14- Jährigen** beim „Ferienspiel- Deluxe“ im Vordergrund. Das gemeinsame Zubereiten und anschließende Verkosten einer alkoholfreien Früchte- Bowle wurde bei köstlicher Pizza am „Jugendheim- Bankerl“ von allen genossen. Nach einer witzigen Spiel- Runde „Werwolf“ ging es ins Eggenburger Mondscheinkino. Der Film „Indiana Jones und das Rad des Schicksals“ machte den lauen Sommerabend für alle zu einem gelungenen Landjugend- Abend!

Vielen Dank an die Landjugend, die diese Aktion in Zusammenarbeit mit der Gemeinde umgesetzt hat!



Projektmarathon 2023: Röschitzer Landjugend verschönert den Volksschulgarten



Bereits zum achten Mal nahm die Landjugend Röschitz beim Projektmarathon teil. Sie hatte genau 42,195 Stunden Zeit, um die von der Gemeinde gestellten Aufgaben zu erfüllen. Am Freitag wurde den Jugendlichen die Aufgabenstellung in der Volksschule von Bürgermeister Christian Krottendorfer, Jugendgemeinderätin Daniela Neumayer und Projektleiter Andreas Stefan übergeben: Im Vorgarten der Volksschule sollen Hochbeete in Form eines Zuges, eine Aufstiegsmöglichkeit zum Rutschenhügel und eine Sitzmöglichkeit um einen neu gepflanzten Baum geschaffen werden. Falls noch Zeit übrigbleibt, sollen die Jugendmitglieder die Projektorte der vergangenen Jahre auf Vordermann bringen und ein neues Spielgerät am Spielplatz Röschitz aufstellen.



© LJ Röschitz

Am Freitagabend, sowie Samstag und Sonntag wurde fleißig an der Umsetzung des Projekts gearbeitet. Hier war vor allem Teamgeist, Motivation und Ausdauer gefragt, doch auch der Spaß durfte nicht zu kurz kommen. Im Hintergrund war ein kleiner Teil der Jugend damit beschäftigt, die Arbeitsfortschritte laufend im Projektmarathonblog zu posten und via Social Media zu verbreiten.

Unter dem Titel „Back to school – Nächster Halt, Next Stop: Volksschulgarten Röschitz“ fand dann am Sonntag die Projektabschlussfeier durch die Gemeinde und Volksschuldirektorin Sigrid Braunsteiner statt. Mit Stolz konnte die Landjugend Röschitz ihr umgesetztes Projekt sowie die dazu nötigen Arbeitsschritte der Bevölkerung präsentieren.

Die Mitglieder schafften es in der gegebenen Zeit, alle Aufgaben erfolgreich umzusetzen und auch die Zusatzaufgabe zu erfüllen. Außerdem blieb auch noch Zeit für allgemeine Verschönerungsarbeiten im Volksschulgarten wie die Hecken zu schneiden, den Barfußpfad neu zu befüllen und Unkraut zu entfernen. Bürgermeister Christian Krottendorfer freute sich über das tolle Endergebnis und dankte für die neuerliche Teilnahme bei diesem gemeinnützigen Projekt.



© LJ Röschitz



© LJ Röschitz



Mit dem Rad gegen dem Klimawandel

Die Vertreter und Mandatare der Region Manhartsberg organisierten am 26. August 2023, im Rahmen der KLAR! Region Horn eine Sternfahrt aus den Mitgliedsgemeinden nach Eggenburg. Dort wurden die drei Rad-Routen durch die Region vorgestellt.

Gestartet wurde in unserer Gemeinde am Hauptplatz in Rösschitz. Die KLAR! Klima-Rad-Runde Manhartsberg 1 mit Klima-Wandel-Schauplätzen führt vom Hauptplatz Eggenburg über Reinprechtspölla, Rösschitz, Roggendorf, Kattau, Sigmundsherberg, Klein-Meiseldorf über Engelsdorf wieder nach Eggenburg. Dabei wurden 11 von 14 Klima-Wandel-Schauplätzen passiert. Am Hauptplatz in Eggenburg wurde dann das Radweg-Projekt „Wald- & Rebentour“ präsentiert.

Das Team der Manufactura Eggenburg versorgte die alle fleißigen Radfahrer mit Speisen und Getränken. Nach der Stärkung wurde wieder Kräftig, Richtung Rösschitz in die Pedale getreten.



Die fleißigen Radfahrer aus Rösschitz, Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf

© Marktgemeinde Rösschitz

Die Radkarten sind unter <http://www.klar-horn.at/klimawandelschauplaetze/> erhältlich.

Eröffnung der neuen Reihenanlage „Am Sonnfeld“ in Rösschitz

Am 29. November 2023 fand die Schlüsselübergabe an die Mieter in der neuen Reihenanlage „Am Sonnfeld“ statt. Gemeindevertreter und Bauherren begrüßten offiziell die neuen Gemeindeglieder.

Die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ eröffnete in Rösschitz bereits die dritte Reihenanlage. Insgesamt wurden 8 neue Reihenhäuser mit rund 110 Quadratmeter Wohnnutzfläche errichtet. Die Einheiten werden in Miete mit Kaufoption vergeben.

Bürgermeister Ing. Christian Krottendorfer freute sich die neuen Einwohner in Rösschitz begrüßen zu dürfen und verwies bei seiner Rede auf die vielen Angebote die es in unserer Gemeinde gibt!

Jedem Mieter wurde eine Willkommensmappe mit den wichtigsten Infos rund um die Marktgemeinde Rösschitz überreicht. Zum Abschluss des Festaktes wurde die Reihenanlage durch Pater Tomasz gesegnet.

Aktuell sind noch 3 Reihenhäuser frei.

Bei Interesse melden Sie sich bei der WAV unter 02846/70 15.



Vertreter des Gemeinderates Rösschitz, Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, BM Ing. Horst Rosenbusch (WAV), Architekt DI Reinhard Litschauer

© Marktgemeinde Rösschitz

Wir heißen alle neuen MitbürgerInnen willkommen und wünschen viel Freude mit dem neuen Reihenhäuser.



Gemeinderatssitzungen und entsprechende Beschlüsse

Erweiterung des Bauloses der Straßenmeisterei an der L 1150

Im Zuge der Wiederherstellung der Nebenanlagen entlang der B35 in Klein-Jetzelsdorf konnte mit der Straßenmeisterei Eggenburg vereinbart werden, dass auch Nebenanlagen (Baumschalen) entlang der L1150 zwischen Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf errichtet werden. Dadurch soll die breite Fahrbahn schmaler werden, und damit zu einem langsameren Verkehr führen.

Die Herstellung der zusätzlichen Nebenanlagen entlang der L1150 zu geschätzten Baukosten inklusive Bepflanzung von € 10.000,00 durch die Straßenmeisterei Eggenburg wurde vom Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Vergabe – Mauerabdeckung beim Nahversorger

Die neu errichtete Einfriedungsmauer beim Nahversorger in der Langen Zeile 13 in Röschitz soll mit einer Abdeckung versehen werden. Aus diesem Grund wurden Angebote von den Firmen Hochwimmer, Röschitz (€ 2.095,20), und Seyfried-Jecho, Hollabrunn (€ 2.143,62) eingeholt.

Die Beauftragung der Fa. Ing. Hochwimmer mit der Herstellung der Mauerabdeckung wurde im Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Vergabe – Ersatz Rasentraktor

Der Rasentraktor am Bauhof soll ersetzt werden. Ein Kostenvoranschlag vom Lagerhaus Zwettl wurde eingeholt. Das Angebot beläuft sich auf € 3.250,00 brutto für einen Rasentraktor TC238T, Husqvarna. Der Ankauf wurde im Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Vergabe – Errichtung einer Absturzsicherung

Für den neuen barrierefreien Zugang zum Gemeindehaus in Klein-Jetzelsdorf soll ein Absturz- und Schutzgeländer angebracht werden. Nach Einholung eines Angebots wurde die Beauftragung der Firma Rehr, Tautendorf mit der Lieferung und Montage eines Geländers zu einem Nettopreis von € 1.800,- vom Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Bericht und Beschluss Energiegemeinschaft

Herr Hubert Wimmer, MSc von der KEB energy community GmbH, Maissau berichtet über die Vorteile einer Energiegemeinschaft mit der KEB, Maissau.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz beschließt einstimmig die Beteiligung der Gemeinde Röschitz mit 5 % der Geschäftsanteile (anteilige Stammeinlage € 1.750,-) an der KEB energy community GmbH zur Teilnahme an den entsprechenden Energiegemeinschaften anhand der Anschlusssituation der jeweiligen Haushalte der Gemeinde an den Umspannwerken der Netz NÖ GmbH sowie der Entwicklung und Realisierung von erneuerbaren Energiekraftwerken im Gemeindegebiet in Zusammenarbeit mit der KEB energy community GmbH.

Bericht und Vorlage des Ergebnisses der Gebarungseinschau gem. § 89 Abs. 2 NÖ

Gemeindeordnung 1973

Der Vorsitzende bringt den Prüfbericht der Abteilung Gemeinden, Gruppe Innere Verwaltung vom Amt der NÖ Landesregierung, Kennzeichen IVW3-A-3112001/008-2023 vom 01. Juni 2023 dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Vergabe – Straßenbau 2023

Die bereits im Bauausschuss besprochenen Straßenbauarbeiten in den Siedlungen in Röschitz und Roggendorf sind von der Gemeinde ausgeschrieben worden.

Die Ausschreibung brachte folgendes Ergebnis:

Fa. Held & Francke, Horn	€	164.208,18
Fa. STRABAG, Rastenfeld	€	211.500,37.



Fa. Leyrer und Graf, Schwechat	€	269.268,23
Fa. Leithäusl, Korneuburg	€	264.149,04
Fa. Swietelsky, Zwettl	€	211.937,63
Fa. Talkner, Heidenreichstein		nicht abgegeben

Die Vergabe der ausgeschriebenen und im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Energie und Infrastruktur festgelegten Arbeiten an den Nebenanlagen und Fahrbahnen in den Siedlungen Röschitz und Roggendorf an die Firma Held & Francke, Horn zum Bruttopreis von € 164.208,18 wurde beschlossen.

Vergabe – Güterwegebau 2023

Für die Güterwegsanieuerung 2023 wurde in Abstimmung mit der Agrarbezirksbehörde – Hr. Neimer und dem Ausschuss für Gemeindestraßen, Güterwege und Wald ein Angebot von der Fa. Bitubau eingeholt.

Wie auch schon im Vorfeld im Ausschuss besprochen, kommt der Gemeindevorstand zum Ergebnis, dass im Jahr 2023 die Projekte – „Röschitz Europabrücke“, der Weg zur Kläranlage sowie der Grenzweg zwischen den KG's Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf zur Ausführung kommen sollen. Die Arbeiten sollen in der Zeit von Mitte bis Ende August stattfinden.

Die Sanierung der Güterwege Europabrücke, der Weg zur Kläranlage in der KG Röschitz und den Grenzweg in den KG's Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf zu einer Gesamtbruttosumme von € 30.633,60 durch die Fa. BITUBAU, Wundschuh wurde beschlossen.

Vergabe – Heizungsanlage Gemeindeamt Röschitz

Für die Umstellung der Heizung im Gemeindeamt Röschitz (Hauptplatz 1 und Hauptplatz 2) von einer Ölkesselanlage auf eine Pelletskesselanlage wurden Angebote von den Firmen, Neumayer-Eggenburg, Wimmer-Sitzendorf, Ebner-Sitzendorf, Vyhnalek-Pulkau, Geist-Pulkau, Seifried-Hollabrunn, Schachtner-Brunn/Gebirge und Wassermann-Retz angefordert.

Folgende Angebote wurden abgegeben:

Fa. Neumayer, Eggenburg	€	36.511,70
Fa. Vyhnalek, Pulkau	€	38.449,85
Fa. Seifried, Hollabrunn	€	42.000,00

Die Demontage der Ölkessel wird in Eigenregie durchgeführt. Für die ordnungsgemäße Entsorgung des öligen Restschlammes sowie die Demontage des Stahltanks wurde ein Angebot von der Fa. Stark, Irnfritz in Höhe von € 2.072,- eingeholt.

Die Umstellung der Heizungsanlage in den Gebäuden Hauptplatz 1, Hauptplatz 2 und den Bauhof durch die Fa. Neumayer, Eggenburg zum Bruttopreis von € 36.511,70 sowie die Reinigung und Entsorgung des Stahltanks durch die Fa. Stark, Irnfritz zum Preis von € 2.072,- wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Vertrag über Mitverlegeprojekte NÖGIG

Für die bereits durch die Marktgemeinde vorfinanzierte Glasfaserleerverrohrung im Zuge der Projekte Roggendorf Nr. 32-35, KG Roggendorf Nr. 93-116, KG Röschitz „Am Sonnfeld“, „Lange Zeile“, „Im Winkl“ und „Am Mühlberg“, wurde ein Kaufvertrag mit der NÖGIG Projektentwicklungs GMBH zu einem Nettopreis von € 31.407,- beschlossen.



Vereinsförderungen

Nach Prüfung der Subventionsansuchen hat der Gemeinderat für folgende Vereine und Institutionen Förderungen einstimmig beschlossen:

Tennisverein Röschitz: € 800,- (für die Instandhaltung und Sanierung der Plätze)

Tennisverein Roggendorf: € 5.000,- (für die Neuanlage des 2. Tennisplatzes)

FOKUSS: € 1.000,- (für das Kulturprogramm 2023)

Sportverein Röschitz: € 4.000,-

(für die notwendigen Investitionen im Bereich der Platzpflege und der Nachwuchsmannschaften)

Sportverein Roggendorf: € 1.000,- (für den Ankauf eines Rasenmäher-Roboters)

Ankauf einer mobilen Tempoanzeige

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen ist vor Allem für die Ortseingänge, Kindergärten, Schule und sonstige gefährliche Stellen der Ankauf einer mobilen Tempoanzeige und der Ankauf von Sicherheitsaufstellern geplant.

Der Ankauf einer mobilen Tempoanzeige vom Kommunal Verlag zum Preis von € 2.817,46, sowie 4 Stück Sicherheitsaufsteller von der Fa. Mikscha zum Preis von € 1.252,80 wurden beschlossen.

Ankauf von Spielgeräten und Schulmöbel

Für die Kindergärten, Volksschule, Spielplätze und Begegnungsplätze sollen Spiel- und Sportgeräte sowie Zäune oder ein Kunstrasen angeschafft werden. Hierfür wurden von verschiedenen Firmen Angebote eingeholt und folgende Anschaffungen beschlossen:

Fa. Linsbauer	Federwippe	Spielplatz Rö	€ 989,26
Fa. Steininger	Ballfangzaun	VS Röschitz	€ 1.397,58
Fa. Band	Kunstrasen	Kdg Roggdf	€ 2.775,60
Fa. Mayr	Schulmöbel	VS Röschitz	€ 3.078,34

Vergabe – Zeiterfassungsprogramm – EDV

Zur Unterstützung und Digitalisierung der monatlichen Stundenerfassung der Bediensteten der Marktgemeinde Röschitz soll ein Zeiterfassungsprogramm angeschafft werden.

Angebote wurden von den Firmen gemdatnoe, Korneuburg (Hardware und Software) und dormakaba, Herzogenburg (Hardware) eingeholt. Die Beauftragung der Firma gemdatnoe, Korneuburg mit der Lieferung und Installation des Programmes „FinkZeit – Zeiterfassung V2“ mit Schnittstelle zum bereits verwendeten Lohnabrechnungsprogramms zum Bruttopreis von € 13.629,60 wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Vergabe – Änderung des Flächenwidmungsplanes

Um die nächsten Schritte in der Siedlungsentwicklung der Marktgemeinde Röschitz zu setzen, wurde die Beauftragung von Herrn DI Michael Fleischmann von der Ziviltechniker GmbH RaumRegionMensch zu erwarteten Nettokosten von € 11.500,- mit den Arbeiten zu den nächsten Änderungen im Flächenwidmungsplan im Gemeindevorstand beschlossen.

Vergabe – Türausstattung W4

Die Außentüren des Veranstaltungssaales sollen eine zufriedenstellende Halterung für die Offenstellung bzw. automatische Schließfunktion erhalten.

Der Gemeindevorstand hat die Beauftragung der Fa. Metallbau Rehrl, Tautendorf mit der Nachrüstung der Außentürausstattung zum Nettogesamtpreis von € 1.559,50 beschlossen.

Vergabe – zusätzliche Eingangstür FF-Haus Röschitz

Der Mannschaftsraum der FF Röschitz soll einen direkten Ein-/Ausgang zum Parkplatz für das FF-Haus erhalten. Kostenvoranschläge wurden vom Lagerhaus Hollabrunn-Horn und der Fa. Reißmüller aus Waidhofen/Thaya eingeholt.

Der Gemeindevorstand hat die Beauftragung des RLH Hollabrunn/Horn mit der Errichtung eines zusätzlichen Ein-/Ausganges beim Feuerwehrhaus Röschitz zum Gesamtbruttopreis von € 1.471,94 beschlossen.



Vergabe – technische Ausstattung Sitzungssäle der Marktgemeinde

Von der Firma serviceIT GmbH (Errichter – WIFI EU) wurde der Marktgemeinde Röschitz ein Angebot über die technische Ausstattung der Sitzungssäle gemacht. Der große Sitzungssaal soll mit einem mobilen 75“ Display und das Besprechungszimmer mit einem wandmontierten 55“ Display und einer Kamera für Videokonferenzen ausgestattet werden. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf Gesamtbruttokosten von € 3.150,-. Vergleiche, auch im Internet, ergeben durchwegs höhere Kosten.

Die Beauftragung der Firma serviceIT GmbH, Kirchschlag mit der technischen Ausstattung der Sitzungssäle der Marktgemeinde Röschitz zum Gesamtbruttopreis von € 3.150,- wurde vom Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Vergabe – Felssicherung Helenental

Ein Teil der Felswand im Helenental muss gesichert werden. Von der Fa. Kaim, Wien liegt ein Angebot über die notwendigen Sicherungsarbeiten in Höhe von € 1.500,- vor.

Alle bisherigen Sicherungsarbeiten wurden von der Fa. Kaim durchgeführt, aus diesem Grund sollen die neuerlichen Arbeiten auch durch die Fa. Kaim durchgeführt werden.

Die Beauftragung der Firma Kaim, Wien mit den notwendigen Sicherungsarbeiten bei der Felswand im Helenental zum Bruttopreis von € 1.500,- wurde vom Gemeindevorstand beschlossen.

Bericht des Prüfungsausschusses

Vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Röschitz wurden am Montag, dem 07. August 2023 eine Gebarungsprüfung durchgeführt. Der Prüfbericht wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Beschlussfassung der Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Die Annahmeerklärung für die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 22. Juni 2023, WWF-30215011/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Röschitz, Sanierungen Ortskanal und Anpassung Mischwasserbehandlung, Bauabschnitt 11 im Ausmaß von 40 % der Investitionskosten in Höhe von € 1.679.725,00 wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Abänderung der Wasserabgabenordnung

Die Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Röschitz wurde das letzte Mal in der Gemeinderatssitzung vom 12. September 2022 beschlossen. Aufgrund der Indexentwicklung und auch gestiegener Kosten sowie einem Betriebsfinanzierungsplan soll die Wasserabgabenordnung für die Marktgemeinde Röschitz wie folgt abgeändert werden.

Der Einheitssatz zur Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung wird gemäß § 6 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 mit € 7,30 (alt: € 6,87) festgesetzt. Die Grundgebühr gemäß § 10 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für 1 m³ Wasser mit € 2,10 (alt: € 1,96) festgesetzt. Die Änderung der Wasserabgabenordnung wurde einstimmig beschlossen und tritt mit 01.10.2023 in Kraft.

Übernahmeerklärung B35 Kleinjetzelsdorf OD I (Gemeindeanteil)

Aus dem Bauprogramm 2023 der NÖ Straßenbauabteilung bzw. der Straßenmeisterei Eggenburg wurde das Bauvorhaben „B35 Kleinjetzelsdorf Ortsdurchfahrt“ (Gemeindeanteil) ins Vermögen der Marktgemeinde Röschitz übernommen.

Nutzung von öffentlichem Gut (Leitungsrechte)

Für die Nutzung des Grundstücks 5758/5, KG Röschitz – Öffentliches Gut zur Herstellung einer Revisionsöffnung wird der Abschluss eines Sondernutzungsvertrages im Gemeinderat beschlossen.



Energiebericht 2022

Der Energiebeauftragte der Marktgemeinde Röschitz, AL Johannes Neuhold, bringt dem Gemeinderat den Energiebericht 2022 der Marktgemeinde Röschitz in der Sitzung am 07.09.2023 zur Kenntnis.

Vergabe – Sanierung Anhänger

Die rückwärtige Bordwand des Brantner-Anhängers der Marktgemeinde Röschitz Baujahr 1990 ist zu tauschen (Rost). Aus diesem Grund wurde ein Kostenvoranschlag der Fa. Brantner, Laa angefordert und die Beauftragung zum Bruttopreis von € 368,24 im Gemeindevorstand beschlossen.

1. Nachtragsvoranschlag 2023

Der vom Bürgermeister erstellte 1. Nachtragsvoranschlag 2023 ist in der Zeit vom 10.10.2023 bis 24.10.2023 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde zu Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Voranschlagsentwurfs ausgefolgt. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Der Gemeinderat hat den 1. Nachtragsvoranschlag 2023 in der Sitzung am 06.11.2023 einstimmig beschlossen.

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms

Es wurde die Verordnung zur Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes für die Marktgemeinde gemäß den fertiggestellten Beschlussunterlagen der RaumRegionMensch ZT GmbH zur Änderung der Flächenwidmungsplanes GZ 19.110-23/01 vom 27. Oktober 2023 einstimmig im Gemeinderat beschlossen. Der Entwurf lag gem. § 24 Abs. (5) des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F durch sechs Wochen, das war in der Zeit vom 17.07.2023 bis 28.08.2023 im Gemeindeamt der Marktgemeinde Röschitz zur allgemeinen Einsicht auf.

Änderung der Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe

Die Hundeabgabenverordnung der Marktgemeinde Röschitz ist aus dem Jahr 2010, und soll auch aufgrund der Gebarungs- und abgabenrechtlichen Einschau des Landes NÖ überprüft und angepasst werden.

Der Gemeinderat beschließt aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702, in der derzeit geltenden Fassung für das Halten von Hunden eine neue Verordnung mit folgenden Abgabenhöhen:

1. für **Nutzhunde** jährlich € **6,54** pro Hund
2. für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltesgesetz jährlich € **90,-** pro Hund
3. für alle **übrigen Hunde** jährlich € **30,-** pro Hund

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2024 in Kraft.

Änderung der Kanalabgabenordnung

Die Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Röschitz wurde das letzte Mal mit Wirkung 01. Jänner 2023 geändert. Aufgrund der Indexentwicklung, sowie dem aktuellen Betriebsfinanzierungsplan wurde die Änderung der Kanalabgabenordnung für die Marktgemeinde Röschitz in der Sitzung am 06.11.2023 wie folgt einstimmig beschlossen.



Die neue Kanalabgabenordnung wird mit 01.01.2024 rechtswirksam.

Abgabe – Einheitssatz netto in €	alt	neu
Kanalbenützungsgebühr	2,76	2,90
Kanalbenützungsgebühr inkl. Regenwasser	3,04	3,19
Kanaleinmündungsgebühr für Mischwasser	12,22	12,83
Kanaleinmündungsgebühr für Schmutzwasser	10,00	10,50
Kanaleinmündungsgebühr für Regenwasser	4,45	4,67

Vergabe – Gestaltung der Nebenanlagen in Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf

Für die Gestaltung der neuen Nebenanlagen in Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf wurden Angebote von folgenden Firmen eingeholt:

Fa. Band, Horn	€ 6.231,74
Fa. Eder, Unterretzbach	€ 6.698,16

Die Fa. Band, Horn wurde zum Gesamtpreis von € 6.231,74 mit der Lieferung der Pflanzen zur Gestaltung Nebenanlagen in Roggendorf und Klein-Jetzelsdorf beauftragt.

VORANSCHLAG 2024

Der Entwurf des Voranschlages 2024 wird dem Gemeinderat der Marktgemeinde Rössitz in der Sitzung im Dezember 2023 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dieser Voranschlag 2024 ist, wie auch der Voranschlag 2023, aufgrund der Entwicklung der Zinsen, der Energiepreise und der wirtschaftlichen Entwicklung in Österreich mit Vorsicht und Bedacht erstellt.

Die wichtigsten Projekte im Voranschlag wurden wie folgt berücksichtigt:

Abwasserentsorgung: Die endgültige Abrechnung der Anpassung der Mischwasserbehandlung (Auffangbecken, Speicherkanäle und Überläufe in den Maignerbach für das Regenwasser) sowie die Wiederherstellung der Straßen- und Nebenanlagen mit der Fa. Leithäusel ist noch nicht ganz abgeschlossen.

Straßenbau: Für die Sanierung von Gemeindestraßen und Nebenanlagen im Gemeindegebiet sowie für weitere Maßnahmen in der Siedlung Rössitz ist ein Betrag von € 200.000,- veranschlagt.

Güterwegebau – ähnlich wie in den letzten Jahren werden hierfür € 24.000,- für verschiedene Sanierungen veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt über den Jagdpacht, Eigenmittel und Förderungen.

Verbindungsweg Lange Zeile – Schulgasse: Für den geplanten Durchgang von der Lange Zeile in die Schulgasse werden im Jahr 2024 € 10.000,- für etwaige Vermessungs- und Planungsarbeiten veranschlagt.

Kindergarten: Aufgrund der Änderung von gesetzlichen Rahmenbedingungen (Eintrittsalter und Betreuungsanzahl) ist die Errichtung einer weiteren Kindergartengruppe erforderlich. Für diese Errichtung ist ein Betrag von € 1.000.000,- veranschlagt. Für die Finanzierung dieses Projektes und auch die Vorfinanzierung der Förderungen ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 500.000,- vorgesehen.



Hundeabgabe 2024

Alle Hundebesitzer, die im heurigen Jahr für einen oder mehrere Hunde die Abgabe bezahlt haben, sind beim Gemeindeamt registriert und erhalten gemeinsam mit der 1. Quartalsvorschreibung **Mitte Februar** die Hundeabgabe für das Jahr 2024 vorgeschrieben.



Hundeanmeldung

Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabebehörde schriftlich anzuzeigen.

Vorzuweisende Unterlagen bei Anmeldung:

- Sachkundenachweis (Spätestens 6 Monate nach Anschaffung des Hundes vorzulegen)
- Hundehaftpflichtversicherung (pro Hund €725.000)

Hundeabmeldung

Hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhandengekommen oder verstorben ist, muss der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung erstattet werden.

Diesbezügliche Änderungen (Zugang eines neuen oder weiteren bzw. Abgang eines Hundes) ersuchen wir bis zum **19.01.2024** beim Gemeindeamt schriftlich zu melden. Bei Nichtmeldung läuft die Vorschriftung weiter.

Hundemarke

Für jeden Hund ist einmalig nach Einlagen einer Anzeige über den Erwerb eines Hundes oder den Zuzug mit einem Hund eine neue Hundeabgabemarke gegen Erstattung der Selbstkosten auszufolgen. Gemäß § 7 (3) des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 muss die Hundeabgabemarke außerhalb des Hauses und des umwehrten Gehöftes am Halsband (Brustgeschirr) des Hundes befestigt sein.

Gemäß § 8 Abs. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes müssen an den in Abs. 2 genannten Orten **Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.**

In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser **an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen** hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

ÄNDERUNG DER HUNDEABGABENVERORDNUNG AB 1.1.2024

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz hat in seiner Sitzung am 06.11.2023 beschlossen, die bestehende Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe wie folgt zu ändern.

1. für **Nutzhunde** jährlich **€6,54** pro Hund
2. für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltergesetz jährlich **€90,-** pro Hund
3. für alle **übrigen Hunde** jährlich **€30,-** pro Hund

Wir der Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten.



WASSERABLESUNG

Zur Abrechnung des Wasserverbrauchs der Periode 01.10.2022 bis 30.09.2023 wurde heuer wieder die Bekanntgabe des Wasserzählerstandes mittels Selbstablesung durchgeführt.

Die Marktgemeinde Röschitz bedankt sich herzlichst für die schnellen Rückmeldungen.



Wir wollen Sie außerdem darauf aufmerksam machen, dass Wasserzähler, welche aufgrund ihrer Lage einer Frosteinwirkung ausgesetzt sind, durch entsprechende Isolierung vor Frost geschützt werden müssen.

Aufgefrorene Wasserzähler können nur auf Kosten der Liegenschaftseigentümer ersetzt werden.

Wasserschäden entstehen häufiger als gedacht.

Diese haben vielfältige Ursachen. **Korrosion, Kalk und Frost** lösen besonders bei älteren Bestandsinstallationen schnell einen Wasserschaden aus. **Undichte Armaturen und Siphons** können mit der Zeit zum potenziellen Gefahrenherd für größere Schäden werden. Angeschlossene Geräte oder Armaturen können ebenfalls eine wesentliche Schadensursache darstellen, etwa durch geplatzte Zulaufschläuche oder einen technischen Defekt der Wasch- oder Spülmaschine.

Kontrollieren Sie deshalb in regelmäßigen Abständen den Zustand Ihrer Leitungen und Ihre Wasseruhr auf einen eventuell zu hohen Verbrauch!

WINTERREINIGUNG

Zu Beginn der kalten Jahreszeit wollen wir wieder auf die Verpflichtung der Eigentümer von Liegenschaften zur Gehsteigreinerung gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung besonders aufmerksam machen.



§ 93 Abs 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 sieht vor:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glätteis zu bestreuen (wobei Asche kein geeignetes Streumaterial darstellt).

Diese Verpflichtung besteht für den Zeitraum von 6.00 bis 22.00 Uhr eines jeden Tages, also auch an Sonn- und Feiertagen!

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Ebenso haben die Liegenschaftseigentümer darauf zu achten,

- die Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude zu entfernen (besondere Vorsicht auch bei Photovoltaik- und Solaranlagen)
- die gefährdeten Stellen abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen
- dass der Wasserabfluss von der Straße nicht behindert wird und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden
- dass liegengebliebener Streusplitt bzw. mit Split vermischter Schnee nicht in den Bach befördert werden darf

Um den Winterdienst durch die Gemeinde zu erleichtern, möchten wir Sie um Folgendes bitten:

- halten Sie die zu räumenden Straßen von Fahrzeugen frei
- entfernen Sie von Privatgrund auf öffentlichen Grund überhängende Äste
- unterlassen Sie die Verlagerung des bereits geräumten Schnees von Privatgrundstücken zurück auf öffentlichen Grund (Straße etc.)
- **haben Sie Verständnis, dass nicht allerorts gleichzeitig die Räumung begonnen werden kann.**

HERZLICHEN DANK!



Restmüll- und Elektroschrottablagerungen bei Müllsammelinseln

Leider kommt es in letzter Zeit häufiger vor, dass Restmüll (Glasschüsseln usw.) sowie Elektroschrott (Bügeleisen usw.) bei den Müllsammelinseln abgelagert werden.

Sie haben die Möglichkeit jeden **1. Freitag im Monat von 14:00 bis 16:00 am Bauhof** in Rössitz, folgende Altstoffmaterialien abzugeben.

- Altmetalle
- Elektrische Kleingeräte
- Problemstoffe (Übernahme erfolgt nur in Haushaltsmengen)
- Speisefett
- Alttextilien

Unseren Bauhof finden Sie direkt neben dem Gemeindeamt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne, während den Amtsstunden persönlich oder telefonisch unter 02984/2701 zur Verfügung.

Vielen Dank!



© Marktgemeinde Rössitz

Baumschnittentsorgung in der Kläranlage Rössitz

Grünschnitt, Gras, Laub und alle anderen kompostierbaren Materialien, welcher sich der Gartenbesitzer entledigen möchte, gelten rechtlich als Abfall und dürfen nicht im Wald, in der freien Natur und auf Grünflächen entsorgt werden.

Sie haben die Möglichkeit den Rasen-, Strauch- oder Baumschnitt in der Kläranlage Rössitz zu entsorgen.

Eine Baumwurzel muss als Holz beim Entsorgungszentrum entsorgt werden und **gilt nicht als Grünschnitt!**

Für die BewohnerInnen der Marktgemeinde Rössitz besteht die Möglichkeit, sich fertige Komposterde in Haushaltsmengen je nach Verfügbarkeit kostenfrei in der Kläranlage Rössitz abzuholen.

Öffnungszeiten:

Ab dem ersten Samstag im März bis zum letzten Samstag im November von 08:00 bis 11:00 Uhr. Darüber hinaus kann man Strauchschnitt auch wochentags gegen tel.

Voranmeldung 02984/44 57 abgeben.

Informationen unter 02984/44 57.

Seegrabenweg 1, 3743 Rössitz

gav-eggenburg-roeschitz@eggenburg.at



Gemeindeverband Horn
für Abfallwirtschaft und Abgaben
Mold 89, A-3580 Horn

Rattenbekämpfung

Ratten sind sehr intelligente Tiere, aber nicht gern gesehen. Sie können bei vermehrtem Auftreten durch ihre Wühl- und Nagetätigkeiten große Schäden an Garten, Haus und Kanal anrichten. Ratten können auch eine Vielzahl an Krankheit auslösenden Keimen übertragen. Das Überhandnehmen der Ratten soll daher unbedingt verhindert werden.

Sorgen Sie auf Ihrem Eigengrund dafür Ratten keinen geeigneten Lebensraum zu bieten. Bei leichtem Zugang zu Nahrungsmitteln vermehren sie sich nämlich besonders gut. Ein paar Tipps:

- ✗ Keine Lebensmittelreste über den Kanal entsorgen.
- ✗ Keine Futtermittel von Haus- und Nutztieren offen lagern oder frei ausstreuen (zB Hühner)
- ✗ Keine Lebensmittelreste an Teichen, Bächen oder anderen Plätzen an Enten, Vögel oder Fischen verfüttern.
- ✗ Eigene Gebäude, Nebengebäude auf mögliche Schlupflöcher und bauliche Mängel kontrollieren. Bei Feststellen solcher „Lücken“ diese schnellstmöglich beheben, um das Einziehen von Schädlingen zu unterbinden.

Kompost im eigenen Garten:

- ✓ Geschlossene Behälter bei Eigenkompostierung verwenden.
- ✓ Stabile kleinmaschige Gitter unter dem Kompostierbehälter legen. So ist der Bodenkontakt gegeben um Nützlinge reinzulassen und Schädlinge wie Ratten und Mäuse fernzuhalten.
- ✓ Keine Fleischabfälle, Knochen und gekochte Speisen am Kompost geben, hierzu empfiehlt sich die Entsorgung über die Biotonne.

Bitte beachten!

Auf privaten Grundstücken sind erforderliche Maßnahmen gegen Nagerbefall vom Liegenschaftseigentümer, Mieter oder Pächter zu setzen und/oder auf eigene Kosten ein befugtes Unternehmen mit der Schädlingsbekämpfung zu beauftragen. Öffentliche Flächen und Kanäle werden in einem dreijährigen Rhythmus auf Monitoringbasis durch eine vom GVH beauftragte Schädlingsbekämpfungsfirma beködert. Zwischendurch auftretende Anlassfälle von Ratten werden ebenfalls zeitnah erledigt.

Fragen zur Thematik Schädlingsbekämpfung beantwortet Ihnen gerne der Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben (02982 53310-724 vormittags) sowie die Mitarbeiter des Gemeindeamtes.

Angebote für Ratten Beködierungen auf privaten Liegenschaften können direkt bei der befugten Schädlingsbekämpfungsfirma sauber+stark GmbH aus Waidhofen unter 02842 53386-380 (Hr. Stefan Göth) angefragt werden.



2,454 Mio. Euro für die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg



Am 1. Juli begann für nunmehr 83 LEADER Regionen Österreichs die neue EU-Förderperiode. Bis Ende 2027 können engagierte Personen, Unternehmen und Vereine in der Region Weinviertel-Manhartsberg weitere 2,45 Mio. Euro Fördergelder für regional wichtige Projekte abholen. Regionenminister Norbert Totschnig gratulierte dem neuen LEADER Obmann Peter Steinbach sowie Renate Mihle und Hana Zvarikova vom LEADER Büro sehr herzlich.

„LEADER ist bereits seit über zwei Jahrzehnten eine wichtige Stütze für die Entwicklung des westlichen Weinviertels. Für die **Marktgemeinde Rösschitz** ist es bereits die vierte Förderperiode, für die Gemeinden des Retzerlandes sogar die fünfte“, verkündet LEADER Obmann Peter Steinbach erfreut.

In Zukunft setzt die Region verstärkt auf Klima- und Naturschutz („green deal“), Nachhaltigkeit (z.B. Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie), der Leerstandsnutzung, Digitalisierung sowie die Stärkung des sozialen Miteinanders. Alle Infos zum aktuellen Programm sowie den Möglichkeiten zur Fördereinreichung gibt es auf www.leader.co.at.



v.l.n.r.: LEADER GF Renate Mihle, BM Mag. Norbert Totschnig MSc., Obmann Peter Steinbach und LEADER Assistenz Hana Zvarikova

© Co. Rene Hemerka

LEADER Region setzte viele Aktivitäten im Herbst

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg / Der Herbst ist in der Regionalentwicklung eine sehr intensive Zeit. So hat sich in der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg wieder viel getan.

Zum einen haben sich die LEADER Regionen des Weinviertels intensiv dem **Thema 'Leerstand'** gewidmet und haben eine Konferenz und mehrere Infoabends und auch Infomaterials vorbereitet. Weiters kann die **Wissbegierige Bildungsregion** im Rahmen einer Abschlussveranstaltung auf zahlreiche Erfolge und Maßnahmen zurückblicken. Für einen motivierenden **Ausblick in die Zukunft** hat das Bildungsteam **Ali Mahlodji** als mitreißenden Gastredner nach Hollabrunn geholt. Wichtige Inputs gewannen zahlreiche Teilnehmende bei der Regionskonferenz **"regionale Wasserzukunft – die neue Praxis im Weinviertel"** in Hollabrunn. Einen lehrreichen Vortrag von Herrn **Dr. Thomas Reinacher** erhielten Jugendliche und ihre Lehrkräfte in vier höheren Schulen Hollabrunns zum Thema **'Depression'**.

Alle Vorträge wurden mit Unterstützung des LEADER Programms von EU und Land NÖ gefördert und stehen **zum Nachlesen oder Downloaden** sowie als **Basis zur Weiterentwicklung** von Projekten auf der LEADER-Webseite <https://leader.co.at/news/> zur Verfügung.



Bild Konferenz Wasserzukunft

© Co. LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Pfingstsammlung 2023

Unter dem Motto „Losgelöst!“ von Sorgen, Ängsten sowie diversen familiären Problemlagen, soll durch die alljährlich stattfindende Pfingstsammlung Kindern aus sozial bedürftigen Familien aus unserem Bezirk ein unbekümmertes Ferien-Freizeiterlebnis ermöglicht werden.

Neben zahlreichen Sport- und Freizeitangeboten wie Tretbootfahren, Klettern, Schwimmen, Beachvolleyball und Kinderkochkurs steht bei diesen Feriencamps der Spaß und das „Kind sein“ im Vordergrund.

Mit dem Sammelergebnis werden auch sozial bedürftige Familien bei der Finanzierung von Sport- und Projektwochen ihrer Kinder im Rahmen des Schulunterrichtes unterstützt. Damit zukünftig mehr Kindern und Jugendlichen ein unvergesslicher und sorgenfreier Ferienaufenthalt ermöglicht werden kann, wird verstärkt die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Schulen des Bezirkes angestrebt.

Ein herzlicher Dank gilt bezüglich des heurigen Sammelergebnisses den 20 Gemeinden und ihren Helferinnen und Helfern, die in Summe ein Sammelergebnis in Höhe von € 10.916,92 erzielt haben.

Die Pfingstsammlung wird auch von etlichen Wirtschaftsbetrieben und Schulen des Bezirkes durch sehr namhafte Spenden – insgesamt € 5,875,03 - unterstützt. Auch bei diesen Spendern wollen wir uns ganz herzlich bedanken.



v.l.n.r.: Herbert Andre, Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, BH Stefan Grusch

© Bezirkshauptmannschaft Horn

Feuerbeschau 2024

Die zuständigen RauchfangkehrermeisterInnen sind auf Grund des NÖ Feuerwehrgesetzes (NÖ FG) §19, 20 und 21 verpflichtet, die feuerpolizeiliche Beschau in regelmäßigen Abständen (alle 10 Jahre) durchzuführen. Zuständig ist jener Meister, der mit der Wahrnehmung der Aufgaben gemäß § 13 NÖ FG (Kehrverpflichtung) beauftragt wurde. Das bedeutet, dass ein gesonderter Auftrag der Gemeinde als Träger der örtlichen Feuerpolizei zur Durchführung nicht erforderlich ist. Der Rauchfangkehrermeister hat selbsttätig und eigenverantwortlich für die Gemeinde die feuerpolizeiliche Beschau zu planen, zu organisieren und durchzuführen.

Bei Bedarf sind der Kommandant der Feuerwehr bzw. ein von ihm namhaft gemachtes geeignetes Feuerwehrmitglied als Sachverständiger und ein brandschutztechnischer Sachverständiger sowie die erforderlichen weiteren Sachverständigen vom Rauchfangkehrermeister beizuziehen.

Im Laufe des Jahres 2022 erfolgt wieder der Feuerbeschau durch den Rauchfangkehrer. Nächstes Jahr findet diese in folgenden Ortgebieten statt:

- **Am Bach**
- **Weinberggasse**

Eine persönliche Verständigung erfolgt nochmals 14 Tage vor der Feuerbeschau





Gemeinsam für die Artenvielfalt

Im westlichen Weinviertel gibt es noch zahlreiche Trockenrasenflächen, die mit ihrer besonderen Pflanzen- und Tierwelt wertvolle Naturschätze der Artenvielfalt darstellen.

Bereits in den vergangenen Jahren haben sich die Gemeinden Retz und Retzbach gemeinsam in mehreren Projekten für die Erhaltung und Pflege dieser Flächen eingesetzt. Nun haben sich auch die Gemeinden Röschitz und Zellerndorf dieser Initiative angeschlossen. An drei Standorten werden derzeit Schafe zur Pflege der Trockenrasenflächen eingesetzt. Das Projekt

„Pflegebeweidung zur Trockenrasen-Erhaltung im westlichen Weinviertel“ wird aus den Mitteln des NÖ Landschaftsfonds gefördert und darüber hinaus von der Stiftung Blühendes Österreich unterstützt.



© Marktgemeinde Röschitz

Region Manhartsberg macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 17. Oktober in Schweiggers über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Region Manhartsberg waren Bgm. Franz Göd, Bgm. Georg Gilli, Bgm. Christian Krottendorfer, Bgm. Andreas Fleischl, Bgm. Andreas Boigenfürst, GR Natascha Mang und RB Manuela Hirzberger mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Region Manhartsberg bereit für die Zukunft

Die Vertreterinnen und Vertreter aus der Region Manhartsberg zeigten sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Bgm. Franz Göd betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Region Manhartsberg noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



© noe_regional



Natur im Garten-Vortrag „Speisekammer Garten“

Die Versorgung mit eigenen Nahrungsmitteln spielt im Zeichen des Klimawandels eine immer größere Rolle.

Wie jeder Einzelne einen kleineren oder größeren Beitrag zur Selbstversorgung leisten kann, zeigte der diesjährige „Natur im Garten“-Vortrag am 6. September 2023 im W4 in Rössitz auf. Als Referentin war Heidrun Obermeyer von der Initiative „Natur im Garten“ des Landes NÖ zu Gast.

Zahlreiche Interessierte erhielten Tipps zur ökologischen Kreislaufwirtschaft im eigenen Garten. Das Themenfeld erstreckt sich dabei vom Gemüseanbau über Kräuter bis zur Kultivierung von Obst. Auch die verschiedenen Möglichkeiten der Haltbarmachung sowie Lagerhaltung wurden anschaulich präsentiert. Außerdem wurde erklärt, welche räumlichen und zeitlichen Ressourcen es braucht, um Nutzpflanzen anzubauen und zu verwerten.

Die TeilnehmerInnen konnten im Anschluss noch individuelle Fragen stellen und verschiedenste informative Broschüren von „Natur im Garten“ mit nach Hause nehmen.



v.l.n.r.: GR Patricia Brumüller, Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, Bildungsgemeinderätin Mag. Petra Schneider, Referentin Heidrun Obermeyer, Hans Stift vom BHW, GGR Katharina Daffert

© Marktgemeinde Rössitz

Selbstgestaltung Vom Opfer zum Gestalter

Weit über die Regionsgrenzen hinaus ist Christine Hackl für ihre beeindruckenden Vorträge bekannt. Das zeigte einmal mehr der bis auf den letzten Platz gefüllte Saal des W4 in Rössitz am 23. November 2023. Mit finanzieller Unterstützung von LEADER gelang es der Marktgemeinde Rössitz, die erfolgreiche Veranstaltung unter dem Titel „Selbstgestaltung – vom Opfer zum Gestalter“ zu realisieren. Sehr zur Freude des Obmanns der Leader-Region Weinviertel-Manhartsberg Peter Steinbach, der neben Rössitz' Bürgermeister Christian Krottendorfer die Begrüßungsworte sprach. Wie man sein Leben selbst in die Hand nimmt und alte Muster über Bord wirft, zeigte die diplomierte Mentaltrainerin auf durchaus humorvolle Weise auf. Neben Tipps und Ermunterungen zur positiven Selbstgestaltung des Lebens gab es zahlreiche Beispiele aus Situationen des täglichen Lebens, in denen sich wohl alle ZuhörerInnen auf die eine oder andere Weise wiederfinden konnten.



v.l.n.r.: Sophie Frischauf, Karin Krottendorfer-Stift, GR Julia Dunkl, Ing. Peter Steinbach, Referentin Christine Hackl, Bgm. Ing. Christian Krottendorfer, Brigitte Kratzer, Bildungsgemeinderätin Mag. Petra Schneider,

© Marktgemeinde Rössitz





ORF NÖ Sommertour live aus Rösschitz!

Am Montag, den 31.07.2023 moderierte Tanja Karssemeijer von 13 bis 16 Uhr live aus dem Sommertourbus direkt am Hauptplatz in Rösschitz. Die Türen waren für alle Interessierten geöffnet. Es konnte jeder Besucher live dabei sein, wie der aktuelle Wetterbericht moderiert wurde oder am Mischpult der nächste Musiktitel gestartet wurde.

Während der dreistündigen Radio NÖ Livesendung wurden auch die Sehenswürdigkeiten, das Vereinsleben und die kulinarischen Genüsse von Rösschitz vorgestellt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Freiwilligen für den guten Ablauf und die tolle Werbung für unsere Gemeinde bei der ORF Sommertour 2023.





Da sind wir daheim!

Neue Reihenhäuser in Röschitz

Am Sonnfeld 1a - 4b | 3743 Röschitz

ca. 110 m² Wohnnutzfläche
Vergabe in Miete mit Kaufoption
2-geschoßige Ausführung
4 Zimmer (Erd- und Obergeschoß)
eigener Garten mit großer Terrasse
Außenabstellraum
zwei Stellplätze im Carport
kontrollierte Wohnraumlüftung
Förderung vom Land NÖ
Heizung mittels Wärmepumpe
Photovoltaikanlage
Niedrigstenergiebauweise (HWB_{rk} = 20,4 kWh/m²a)
SOFORT VERFÜGBAR

Freie Wohnung

Am Bach 1 | 3743 Röschitz

ca. 53 m² Wohnnutzfläche
Miete mit Kaufoption
eigener Balkon
PKW-Abstellplatz
eigenes Kellerabteil
kontrollierte Wohnraumlüftung
Niedrigenergiebauweise (HWB_{rk} ca. 15 kWh/m²a)
Förderung des Landes NÖ

Jetzt!
Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!



BAUEN+
WOHNEN
NÖ INNWERDENÖSTERREICH



Einfache Übungen, die im Sitzen & Stehen ausgeführt werden können und welche die Muskulatur mobilisieren, kräftigen und dehnen.

Donnerstag, um 10 Uhr im W4

Im Ziegelstadl 1 in Röschitz

(Achtung: es sind auch zwei Mittwochstermine dabei!)

Einstieg ist jederzeit möglich! Keine Anmeldung notwendig!

Jeder/Jede ist herzlich willkommen!

Jänner	
11.1.	Maria Bauer
MI 24.1.	Sonja Schidl, Physiotherapeutin
März	
7.3.	Martina Jordan, Liebscher & Bracht
14.3.	Margit Tiller, Physiotherapeutin
21.3.	Jürgen Zuba, Personaltrainer
28.3.	Dr. Adolf Schwaiger
Mai	
2.5.	Monika Hausgnost
16.5.	Maria Jauker
23.5.	Jürgen Zuba, Personaltrainer

Februar	
15.2.	Michaela Scheidl, Yoga
MI 21.2.	Katharina Kisser, Personaltrainerin
29.2.	Dr. Adolf Schwaiger
April	
4.4.	wird noch bekanntgegeben
11.4.	Irmi Höglinger, Physiotherapeutin
18.4.	Katharina Kisser, Personaltrainerin
25.4.	Martina Jordan, Liebscher & Bracht

Kosten: Freiwillige Spende

Mitzubringen: Theraband, Trinkflasche

Referent/in: Ehrenamtliche aus der Gemeinde und Profis aus der Region

Gesunde Gemeinde Röschitz

Kursverantwortliche: Maria Bauer, Tel.: 0676/95 16 230



Schnupperkurs 2024

Bewegungsgruppe nach der Methode Liebscher & Bracht und Faszienyoga



Termine:

Donnerstag 18:30

21.03.2024

11.04.2024

Ort:

Röschitz W4

Mitzubringen:

Faszienrollen Set L&B (bei mir erhältlich)

Bequeme Bekleidung,

Sportschuhe (Indoor),

Matte,

Trinkflasche

Kosten:

2er Block 30€ (Bezahlung am 1. Kurstag bar)

Anmeldung bis 07.03.2024

Martina Jordan

0676/780 43 32

Ich freue mich auf dich



Notariat Eggenburg

An folgenden Terminen werden am Gemeindeamt Röschitz Sprechtage abgehalten (erste Rechtsauskunft ist kostenlos):

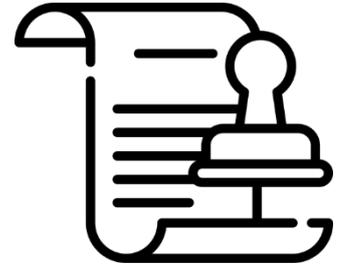
Donnerstag, 15.02.2024 um 11 Uhr

Donnerstag 18.04.2024 um 11 Uhr

Donnerstag 20.06.2024 um 11 Uhr

Bitte um vorherige Anmeldung! (spätestens 1 Tag vorher)

Nützen Sie diese Gelegenheit und machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!



GRUNDBUCH- UND FIRMENBUCH-EINSICHT MÖGLICH

Bürozeiten: MO; DI; DO; FR

8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr

MI

8 – 12 Uhr

Kontakt: Notariat Eggenburg

Hauptplatz 24

3730 Eggenburg

Telefon: 02984/22 67

Fax: 02984/22 67-4

E-Mail: office@notariat-frank.at

Mitteilungen des Standesamtes Eggenburg

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden im **Jahr 2024** während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:



20. Jänner 2024

20. Juli 2024

24. Februar 2024

24. August 2024

16. März 2024

14. September 2024

13. April 2024

05. Oktober 2024

25. Mai 2024

16. November 2024

01. Juni 2024

14. Dezember 2024



Der Standesamtsverband Eggenburg ersucht um rechtzeitige Anmeldung!

Amtsstunden im Standesamt Eggenburg:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr u. Montag bis Donnerstag 13.





Freiwillige Feuerwehr Röschitz

Freiwillige Feuerwehr Roggendorf



*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2024!*

Ihre Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Röschitz
FF Röschitz & FF Roggendorf

*„Der Mensch kann in seinem
kurzen und gefahrenreichen Leben
einen Sinn nur finden,
wenn er sich dem Dienst in der Gemeinschaft widmet!“
(Albert Einstein)*

**FOKUSS
RÖSCHITZ**

DAS FOKUSS VORSTAND-TEAM WÜNSCHT

Frohe Weihnachten

UND ALLES LIEBE & GUTE
IM NEUEN JAHR 2024



FOKUSS RÖSCHITZ - FORUM FÜR KULTUR, SPORT UND SOZIALES

WWW.FOKUSSROESCHITZ.AT | FOKUSS.ROESCHITZ@GMAIL.COM | ZVR-ZAHL 595795753



BESINNLICHE
Weihnachtstage
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR



**wünschen Spieler, Funktionäre und Trainer der Sportvereine
Röschitz und Roggendorf/Klein-Jetzelsdorf
allen Fans, Mitgliedern, Förderern, Sponsoren,
sowie der gesamten Ortsbevölkerung**

*Liebe Röschitzerinnen und Röschitzer,
liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Katastralgemeinden!*



Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung im Jahr 2023. Besonderer Dank gilt Ihrer finanziellen Unterstützung und Ihrem großen Interesse im abgelaufenen Jahr.

Auch das kommende Jahr werden wir mit Konzerten, dem Musiknick und vielen anderen Auftritten bereichern. Wir freuen uns schon jetzt über Ihren Besuch.

***Der Musikverein Röschitz wünscht Ihnen ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024***

Johann Gruber, Obmann

*Marketenderinnen und alle
Musikerinnen und Musiker des Musikvereins*





ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

ALLGEMEINMEDIZINER

Dr. Claudia Saller

Hauptstraße 3a, 3743 Röschitz
02984/2707

Dr. David Zandl

Hauptplatz 10, 3730 Eggenburg
02984/3510

Dr. Beate Fidesser-Metzker

Hauptplatz 20, 3730 Eggenburg
02984/49909

Dr. Gerald Wunderer

Straning 62, 3722 Straning
02984/20820

Dr. Johann Leeb

Kirchengasse 1, 3751 Sigmundsherberg
02983/27222

Dr. Erich Weghofer

Mörtersdorf 67, 3580 Mold
02982/30308

ZAHNÄRZTE

Dr. Reinhard Finger

Kühnringerstraße 5, 3730 Eggenburg
02984/4410

Dr. Katharina Woletz

Robert-Hamerling-Str. 11/3, 3580 Horn
02982/35700

Dr. Vera Stanek-Lemp

Prager Straße 3-5/7, 3580 Horn
02982/3239

Dr. Harald Glas

Kremser Straße 649, 3571 Gars am Kamp
02985/2446

Dr. Alejandro Pérez-Alvarez

Pulkauerstraße 28, 3730 Eggenburg
02984/21700

Sie können die aktuellen Wochenendbereitschaften jederzeit nach Eingabe der Region (Eggenburg) und Zeitraum unter <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenendienste> abrufen.

ÄRTZENOTRUFNUMMER

141

FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF

122

POLIZEI NOTRUF

133

RETTUNG NOTRUF

144

VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE: Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden
2. Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im Gemeindeamt Röschitz statt.
Die Termine für das nächste Semester im Überblick:

10.01.2024

14.02.2024

13.03.2024

10.04.2024

08.05.2024

12.06.2024

10.07.2024



Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Mutterberatung



Blutspendeaktionen 2024

Sonntag 07.01.2024	Irnfritz , Mehrzwecksaal, Irnfritz Bahnhof, Am Park 1a 08:30-12:00 u. 13:00-16:00 Uhr	Sonntag 11.02.2024	Gars amKamp , Eislaufplatz- Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 18.02.2024	Langau , Freizeithalle Langau 85 09:00-12:00 u. 13:00-14.30 Uhr	Sonntag 03.03.2024	Japons , Festsaal, Gerhards Wiazhaus, Am Kirchenberg 1 08:30-10:30 u. 11:30-13:30 Uhr
Sonntag 10.03.2024	Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 29.03.2024	Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 10:00-13:00 u. 14:00-18:00 Uhr
Sonntag 07.04.2024	Gars am Kamp , Fa. Gröschel Schillerstraße 661 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Sonntag 05.05.2024	Pernegg , Volksschule Turnsaal 3753 Pernegg 74 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Freitag 24.05.2024	Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 11:00-13:00 u. 14:00-17:30 Uhr	Sonntag 02.06.2024	Irnfritz , Mehrzwecksaal, Irnfritz Bahnhof, Am Park 1a 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 09.06.2024	Gars amKamp , Eislaufplatz- Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 28.06.2024	Weitersfeld , Feuerwehrhaus 2084 Weitersfeld 341 14:00-16:00 u. 17:00-20:00 Uhr
Sonntag 14.07.2024	Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 26.07.2024	Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 11:00-13:00 u. 14:00-17:30 Uhr
Samstag 03.08.2024	Messern , Feuerwehrhaus 3761 Messern 102 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Sonntag 11.08.2024	Gars amKamp , Eislaufplatz- Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 25.08.2024	Geras , Feuerwehrhaus Langauer Str. 4, 2093 Geras 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr		

Achtung!

Personen, die zum ersten Mal Blut spenden, ersuchen wir um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Weiters sollten Erstspender nicht älter als 60 Jahre sein. Informationen im Internet unter www.blut.at und unter der kostenfreien Servicenummer 0800 190 190.

Alle gesunden Frauen und Männer im Alter von 18 Jahren können Blut spenden. Die letzte Blutspende soll 8 Wochen zurückliegen. Frauen können vier- bis fünfmal, Männer sechsmal jährlich Blut spenden.

N E U: Ab dem vollendeten 65. Lebensjahr kann weiter Blut gespendet werden. Voraussetzung – wie für alle anderen BlutspenderInnen – ist die Feststellung der gesundheitlichen Eignung und Zulassung zur Spende durch den Abnahmearzt.

**Einer wird weiterleben,
wenn Du Blut spendest!**



Aus Liebe zum Menschen.

Änderungen sind vorbehalten. Die Abnahmezeiten werden zeitgerecht bekanntgegeben. Weitere Infos auf www.blut.at

Der Termin und die Abnahmezeiten werden mittels Zeitungen, SMS, Transparent, Plakaten und Handzettel rechtzeitig veröffentlicht.



FOKUSS
RÖSCHITZ

Weihnachtliches A-cappella-Konzert

zwo3wir

„OWI lacht“

am Samstag den 16. Dezember 2023

im Kultur- und Veranstaltungssaal in Röschitz



Wein
Genuss
Kultur

Beginn: 19:00 Uhr Ticket: VVK €19,- / AK € 23,-
Einlass: 18:00 Uhr

oeticket

Vorverkauf im W4 oder unter oeticket.com bzw. bei allen Ö-Ticketpartnern
(zuzügl. etwaiger Gebühren)



Die Marktgemeinde Röschitz dankt
allen Gemeindebewohnern für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit
im abgelaufenen Jahr!



Der Bürgermeister,
die Gemeindevandatare
und die Bediensteten der
Marktgemeinde Röschitz
wünschen ein
friedvolles und besinnliches
Weihnachtsfest
sowie Gesundheit und Erfolg
für das kommende Jahr.